

Hinweise für Lehrkräfte zur Station „Konstruktive Kritik“

Die Lernenden erproben in kurzen Rollenspielen, wie sie konstruktive Kritik äußern können. In der Auswertung reflektieren die Lernenden die Feedbackgespräche aus den Rollenspielen und überlegen ggf. alternative Handlungsoptionen, wie auf Kritik reagiert werden kann.

Vorbereitung der Station:

- Kopieren Sie für jede Gruppe ein Arbeitsblatt „Konstruktive Kritik“ und legen Sie die Arbeitsblätter an der Station aus.
- Kopieren Sie ein Blatt mit den 5 Beispielsituationen, laminieren Sie es ggf. und schneiden Sie die einzelnen Situationen aus. Legen Sie sie dann in einem Umschlag an der Station aus.
- Kopieren Sie im Szenario 2 und 3 ggf. das Infoblatt „Tipps für konstruktive Kritik“ und legen Sie es an der Station aus. In Szenario 1 sollte dies nicht geschehen, da die Gruppe an der Station „objektiv – subjektiv“ selbst eine Liste zu diesem Thema erstellt.

In Aufgabe 1 führen die Lernenden in bis zu fünf Runden kurze Rollenspiele durch, in denen jeweils ein/e Lernende/r die Rolle der/s Feedbackgebenden und einer die der/s Feedbacknehmenden einnimmt. Hierfür können Sie die vorbereiteten Beispielsituationen bereitstellen oder vorab eigene berufsbezogene Situationen vorbereiten.

In Aufgabe 2 werten die Lernenden das Rollenspiel aus, diskutieren die Ergebnisse und überlegen zudem, welche Vor- und Nachteile sie im Hinblick auf das Feedbackgeben und -nehmen in der mündlichen/schriftlichen Kommunikation sehen.

Auswertung:

Szenario 1: Die Gruppen fassen ihre Ergebnisse aus Aufgabe 2 kurz zusammen.

Szenario 2: Die Lernenden beschreiben, wie ihre Rollenspiele gelaufen sind und präsentieren ihre Ergebnisse aus Aufgabe 2. Sie diskutieren im Plenum über die Vor- und Nachteile des Feedbackprozesses in der mündlichen bzw. in der schriftlichen Kommunikation.

Szenario 3: Die Auswertung kann als Gruppenpuzzle erfolgen. Die Lernenden lösen die Stammgruppen auf und bilden neue Gruppen mit je zwei VertreterInnen jeder Station (ExpertInnen). In den Gruppen berichten die zwei ExpertInnen jeweils den anderen, was sie erarbeitet haben. Wenn noch ausreichend Zeit bleibt (ca. 10 Minuten), kann in der Gruppe zu jeder Station eine Quizfrage (Ja/Nein, Richtig/Falsch) formuliert werden. Abschließend kehren die Lernenden in ihre ursprüngliche Stammgruppe zurück und stellen dort die Quizfragen zu den anderen Stationen.